

Meiner Liebsten schöne Wangen

#11, Bastien's aria from the opera *Bastien und Bastienne* (tenor)

Text by *Friedrich Wilhelm Weiskern* (1710–1768) and *Johann H. F. Müller* (1738–1815), revised by *Johann Andreas Schachtner* (1731–1795), based on *Les Amours de Bastien et Bastienne* by *Justine Favart* (1727–1772) and *Harny de Guerville* (18th century)

Set by *Wolfgang Amadeus Mozart* (1756-1791)

Meiner	Liebsten	schöne	Wangen
['ma:e.ne	'li:ps.tən	'ʃø:.nə	'va.ŋən]
My	beloved's	beautiful	cheeks

will	ich	froh	aufs	neue	sehn;
[vɪl	ʔɪç	fro:	ʔa:ofs	'nø:y.ə	ze:n]
would	I	gladly	a-	new	see;
<i>(I would gladly see again;)</i>					

bloss ihr Reiz stillt mein Verlangen,
gold kann ich um sie verschmäh'n.
Weg mit Hoheit, weg mit Schätzen!
Eure Pracht wirkt nicht bei mir.
Nur ein Mädchen kann ergötzen
hundertmal noch mehr als ihr.
Wuch'rer, die bei stolzen Trieben
bloss das Selt'ne sonst entzückt,
würden ihre Unschuld lieben,
schätzen sich durch sie beglückt.
Doch umsonst, hier sind die Grenzen,
sie ist nur für mich gemacht,
und mit kalten Reverenzen
wird der Reichtum hier verlacht.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

